Städte- und Gemeindebund Nordrhein-Westfalen

DStGB Deutscher Städte- und Gemeindebund

# Tagungsprogramm

## Das neue Vergaberecht 2016

Fachtagung des Städte- und Gemeindebundes NRW und des Deutschen Städte- und Gemeindebundes

am Dienstag, 5. April 2016 in Dortmund
Kongresszentrum Westfalenhallen, Rheinlanddamm 200, 44139 Dortmund

09:30 – 09:45 Uhr
**Begrüßung und Einführung**
*Rudolf Graaff, Städte- und Gemeindebund NRW*

09:45 – 11:00 Uhr
**Darstellung und Bewertung des neuen EU-Vergaberechts**
*Norbert Portz, Deutscher Städte- und Gemeindebund*

11:00 – 11:15 Uhr
**Kaffeepause**

11:15 – 12:00 Uhr
**Anforderungen an die Prüfung der Bietereignung im Vergabeverfahren**
*Bernd Düsterdiek, Deutscher Städte- und Gemeindebund*

12:00 – 12:30 Uhr
**Rechtsschutz im Vergaberecht**
*Dr. Michael Terwiesche, Rechtsanwalt, GTW Anwälte für Bau- und Immobilienrecht, Düsseldorf*

12:30 – 13:15 Uhr
**Mittagspause**

13:15 – 14:00 Uhr
**Rechtliche Anforderungen an die eVergabe**
*Prof. Dr. Christopher Zeiss, FHöV NRW, Bielefeld*

14:00 – 14:45 Uhr
**Aktuelle Rechtsprechung des OLG Düsseldorf zum Vergaberecht**
*Heinz Peter Dicks, Vorsitzender Richter am OLG Düsseldorf (Vergabesenat)*

14:45 – 15:00 Uhr
**Kaffeepause**

15:00 – 15:30 Uhr
**Aktuelles zum TVgG NRW**
*Johannes Osing, Städte- und Gemeindebund NRW*

15:30 – 16:00 Uhr
**Flüchtlingsunterbringung in Kommunen – vergaberechtliche Anforderungen**
*Dr. Hendrik Röwekamp, Rechtsanwalt, Kapellmann und Partner Rechtsanwälte, Düsseldorf*

16:00 Uhr
**Ende der Veranstaltung**

**Informationen für Teilnehmer**

Für jeden Teilnehmer ist eine Tagungsgebühr in Höhe von 170,-- Euro zzgl. ges. MwSt. zu entrichten. Tagungsunterlagen und ein Mittagessen sowie ein Imbiss und Getränke in den Pausen sind in der Gebühr enthalten. Sobald die Anmeldung vorliegt, erhalten Sie eine Rechnung von der Geschäftsstelle des StGB NRW mit der Bitte, den Rechnungsbetrag auf das angegebene Konto des StGB NRW zu überweisen (bitte nicht vorher überweisen). Nach Eingang der Tagungsgebühr wird Ihnen eine Anmeldebestätigung zugesandt.

- Sollten Sie die Teilnahme an der Tagung rückgängig machen müssen, erheben wir bei Eingang der Absage bis 14 Tage vor dem Seminardatum keine Stornogebühren.
- Bei Absagen nach der 14-Tage-Frist berechnen wir 50 Prozent der Seminargebühr.
- Bei Absagen zu einem späteren Zeitpunkt als acht Tage vor dem Seminartag ist eine Stornogebühr von 100 Prozent des Seminarbeitrags zu entrichten.
- Wird ein Ersatzteilnehmer gestellt, entfallen die Stornogebühren.

Für etwaige Rückfragen zur Anmeldung oder zur Rechnungslegung wenden Sie sich bitte an Frau Matthews (Tel.: 0211/4587-248), bei Fragen zum Programm erreichen Sie Herrn Referenten Osing unter Tel. 0211-4587-244.